

## 6.12 Werkzeug 12

Werkzeug 12

### Biografiearbeit, Kompetenzprofile

#### Beschreibung und Begründung

In diesem Werkzeug finden sich Ideen, um mit Jugendlichen einfache Biografiearbeit zu machen und dabei ihre Kompetenzen zu erkennen. Die Idee dahinter ist, dass sich die Jugendlichen selber reflektieren (vgl. auch Werkzeug 5) und sich Gedanken machen, wer sie sind, woher sie kommen, was sie selber einzigartig macht und was sie schon alles können. Diese **Auseinandersetzung stärkt die Jugendlichen** deshalb, weil der Fokus dabei auf dem Können bzw. auf den Stärken liegt. Das Bewusstwerden dieser Ressourcen gibt Selbstvertrauen, Zuversicht und Motivation, eine fruchtbare Basis fürs Lernen. So generiert der Lernende selber Haltekraft. Zusätzlich lernen sich alle während der Biografiearbeit näher kennen. Für die Lernenden untereinander, aber auch für die Lehrperson eine gute Sache, welche klimafördernd wirkt.

Die Ideensammlung enthält kleinere und grössere Aufgabenstellungen, welche die Lehrperson seinen Lernenden stellen kann. Dazu finden sich Beispiele und Kopiervorlagen in den Beilagen.

#### Materialien

- Ideensammlung Biografiearbeit, Kompetenzprofile
- Selbstportrait Beispiele (Beilage 1)
- Vorlage Steckbrief (Beilage 2)
- Liste mit Kompetenzen (Beilage 3 und 4)
- Kopiervorlage Lupen (Beilage 5)

## Ideensammlung Biografiearbeit, Kompetenzprofile

Idee / Begründung	Aufgabe
<p><b>a) Das Selbstportrait</b></p> <p>Dieser Gestaltungsauftrag wird zu Beginn des Schuljahres gestellt. Der Lernende muss sich dabei mit seiner Familie, seinen Freunden, seinen Vorlieben und mit seinen Stärken auseinandersetzen. Das Gestalten ist für den Prozess förderlich. Wenn ein Jugendlicher beispielsweise Fotos seiner Familie sucht, die besten auswählt, diese dann zuschneidet und mit grösster Sorgfalt auf dem Portrait inszeniert, so gibt das dieser Familie einen hohen Wert. Die Familie wird als Ressource erkannt, auch wenn vielleicht nicht alles nur rund läuft daheim.</p>	<p>Die Lernenden erhalten den Auftrag, ein Selbstportrait in Form eines grossen Plakats bzw. einer Collage zu gestalten. Die Lernenden erhalten Anleitung, was beim Gestalten wichtig ist und es werden Vorgaben festgelegt, was dann alles auf das Portrait kommen muss. Folgende Dinge könnten auf ein Portrait kommen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ein aktuelles Foto von sich selber (evtl. Fotos in der Schule machen und ausdrucken)</li> <li>- Fotos aus der Kindheit</li> <li>- Fotos von Familienangehörigen</li> <li>- Fotos von besonderen Ereignissen</li> <li>- Meine Ziele, Wünsche und Träume</li> <li>- Was ich besonders mag?</li> <li>- Meine Hobbys</li> <li>- Mein Berufswunsch</li> <li>- Meine Stärken</li> </ul> <p>Der Zeitbedarf beträgt ca. 6 - 8 Lektionen, am besten im Fach „Bildnerisches Gestalten“. Vielleicht kann die Klassenlehrperson den Auftrag der betreffenden Lehrkraft abgeben.</p> <p><i>à Beispiele auf Beilage 1</i></p>
<p><b>b) Der Steckbrief</b></p> <p>Die Zielsetzung ist im Grunde dieselbe, wie beim Selbstportrait. Nur wird hier wesentlich weniger Zeit aufgewendet und es ist nicht in erster Linie ein Gestaltungsauftrag.</p>	<p>Die Lernenden erhalten den Auftrag, nach einer Vorlage einen Steckbrief von sich zu erstellen. Ein Foto hat Platz, dazu kommen möglichst viele Infos wie Lieblingsessen, Schuhgrösse, Lieblingsfilm, Lieblingsbuch, Lieblingsmusik, Hobbys usw. Dazu kommen aber auch Rubriken wie Traumberuf, Stärken usw. Der Zeitbedarf beträgt ca. 2 Lektionen, es reichen ca. 15 Minuten Einführung. Den Auftrag können die Lernenden danach selbständig ausführen. Sehr schön ist ein Zeitfenster am Ende. Die Lernenden dürfen einander ihre Steckbriefe in kleinen, wechselnden Gruppen gegenseitig zeigen und erklären.</p> <p><i>à Vorlage „Steckbrief“ auf Beilage 2</i></p>

Idee / Begründung	Aufgabe
<p><b>c) Das Kompetenzprofil</b></p> <p>Dieser Auftrag zwingt die Lernenden dazu, ihre aktuellen Kompetenzen zu erkennen und diese dann sichtbar zu machen. So erkennen die Lernenden, dass sie ja schon sehr Vieles können. Sie blenden ihre Defizite hier einmal bewusst aus. Ziel ist es, dass der Lernende stolz auf sich und seine Kompetenzen ist.</p>	<p>Die Lernenden erhalten eine umfangreiche Liste mit Kompetenzen. Dazu erhalten sie den Auftrag, ein Kompetenzprofil zu gestalten. Sie dürfen dafür von der Vorlage Kompetenzen ausschneiden oder andere, eigene Kompetenzen auswählen. Auf dem Endprodukt, am besten einem A3 oder A4 Blatt, werden diese dann gestaltet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Insgesamt mindestens 20 Kompetenzen</li> <li>- 5 – 7 Kompetenzen davon werden als besondere Stärken herausgestrichen</li> </ul> <p>Das Endprodukt wird farbig gestaltet, ein Foto hat Platz. Der Zeitbedarf beträgt ca. 2 – 3 Lektionen, es reichen aber ca. 20 Minuten Einführung. Den Auftrag können die Lernenden danach selbständig ausführen. Sehr schön ist ein Zeitfenster am Ende. Die Lernenden dürfen einander ihre Kompetenzprofile gegenseitig zeigen und erklären. Dies kann im Klassenverband oder auch in kleinen, wechselnden Gruppen geschehen.</p> <p><b>à Liste mit Kompetenzen auf Beilagen 3 und 4</b></p>
<p><b>d) Lupen</b></p> <p>Eine Möglichkeit zur Vertiefung, des eigenen Kompetenzprofils. Sicher eher etwas für Fortgeschrittene. Der Auftrag ermöglicht den Lernenden, Stärken noch genauer unter die Lupe zu nehmen. Aus einer auf den ersten Blick harmlosen Sache wie beispielsweise „Ich kann gut Kinder hüten“ oder „Ich kann gut Mofas flicken“ wird plötzlich eine hochkomplexe Fülle an Kompetenzen und Ressourcen, auf welche der Lernende stolz sein darf.</p>	<p>Die Lernenden wählen aus dem Kompetenzprofil (siehe oben) eine (später vielleicht noch eine andere) Kompetenz aus. Mit der Vorlage zur Lupe versuchen sie nun aufzulisten, welche anderen Kompetenzen eigentlich dazu noch notwendig sind. Sie versuchen zudem herauszufinden, wo sie diese Kompetenzen erlangt haben.</p> <p>Beispiel: Der Kompetenz „Ich kann gut Kinder hüten“ liegen sehr viele andere Kompetenzen zu Grunde.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ich kann mich in andere Menschen hineinfühlen.</li> <li>- Ich habe viel Geduld.</li> <li>- Ich kann anderen ein Spiel erklären.</li> <li>- Ich kann schlichten, wenn andere streiten.</li> <li>- Ich kann einem kleinen Kind beim Anziehen helfen oder sogar eine Windel wechseln.</li> <li>- Ich weiss, was für Kinder ein gesundes Zvierli ist.</li> <li>- Ich bin verantwortungsbewusst</li> </ul> <p>Gearbeitet wird mit dem Vorlageblatt (siehe Beilage). Der Zeitbedarf pro Lupe beträgt ca. 1 – 2 Lektionen. Der Lernende kann nach einer Einführung sicher einen Teil selbständig machen, die Lehrperson muss aber dem Einzelnen bei dieser doch sehr anspruchsvollen Tätigkeit viel helfen und betreuen.</p> <p><b>à Kopiervorlage „Lupe“ auf Beilage 5</b></p>

## Selbstportrait Beispiele



Die hier gezeigten Beispiele haben Lernende des BVS Frutigen bei Gestaltungslehrer Ueli Beer realisiert.

# Steckbrief von .....

Adresse .....

Wohnort .....

Telefon .....

E-Mail .....

Geburtstag .....

Lieblings...

Essen ..... Getränk .....

Musik ..... Buch .....

Film ..... Schauspieler(in) .....

Mein Vorbild .....

Hobbys .....

Mein Traumberuf .....

Aktueller Berufswunsch .....

Was ich mag .....

Was ich nicht mag .....

Mein Lebensmotto .....

Meine Ziele in diesem Schuljahr .....

Meine Wünsche für das Schuljahr .....



## Liste mit Kompetenzen (1)

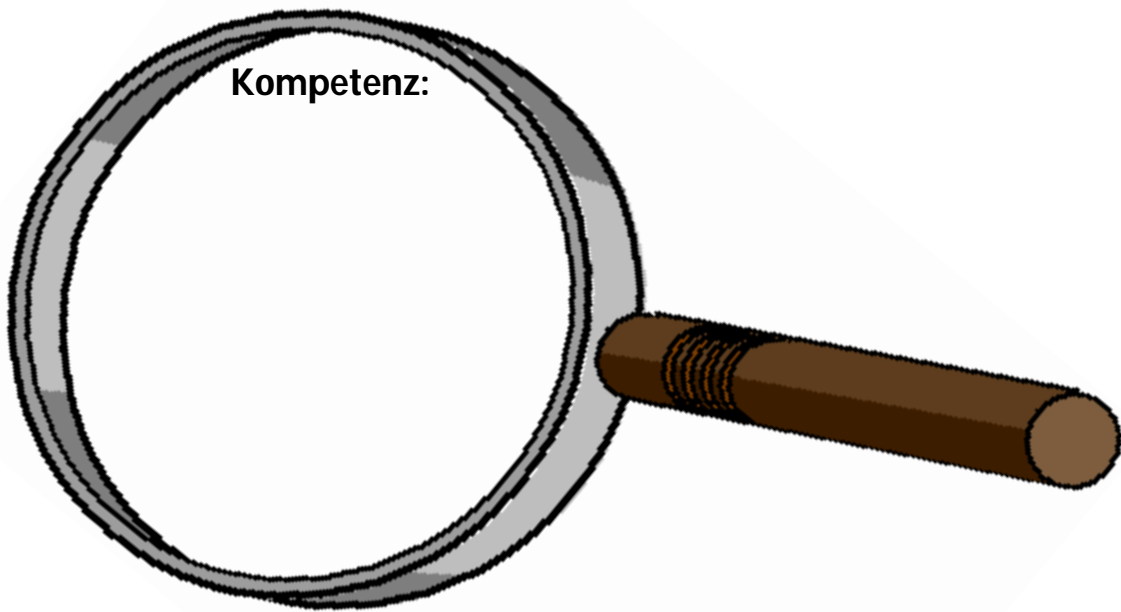
<b>Ich kann gut Kinder hüten</b>	<b>Ich kann gut Mofas reparieren</b>	<b>Ich kann gut meine Ziele verfolgen</b>	<b>Ich kann gut einen Terminplan einhalten</b>
<b>Ich kann mit Veränderungen gut umgehen</b>	<b>Ich kann gut in einem Team arbeiten</b>	<b>Ich habe Vertrauen in mich selbst</b>	<b>Ich kann gut meine eigene Ansicht vertreten</b>
<b>Ich kann gut die Verantwortung für eine Gruppe übernehmen</b>	<b>Ich kann gut konsequent sein</b>	<b>Ich kann mich gut entscheiden</b>	<b>Ich kann gut mit Geld umgehen</b>
<b>Ich kann sparsam sein</b>	<b>Ich kann gut mit Werkzeugen umgehen</b>	<b>Ich kann meine ganze Kraft für etwas einsetzen</b>	<b>Ich kann mit Freude an der Arbeit sein</b>
<b>Ich kann meine Partnerinnen und Partner gut respektieren</b>	<b>Ich kann Konflikte positiv angehen</b>	<b>Ich habe Geduld mit anderen</b>	<b>Ich kann mit Veränderungen gut umgehen und bin flexibel</b>
<b>Ich bin initiativ und kann gut etwas in Angriff nehmen</b>	<b>Ich bin hilfsbereit, helfe anderen gerne und gut</b>	<b>Ich kann ein kleines Kind gut versorgen</b>	<b>Ich kann mich gut in andere Menschen hineinfühlen</b>
<b>Ich kann gut über meine Gefühle sprechen</b>	<b>Ich bin körperlich und seelisch widerstandsfähig</b>	<b>Ich fühle mich in meinem Körper wohl</b>	<b>Ich kann gut selbständig für mich arbeiten</b>
<b>Ich kann gut konzentriert arbeiten</b>	<b>Ich kann gut Anleitungen befolgen</b>	<b>Ich kann gut Dinge erfinden</b>	<b>Ich bin handwerklich geschickt</b>
<b>Ich kann meinen Körper beherrschen</b>	<b>Ich kann gut ordentlich sein</b>	<b>Ich kann gut sorgfältig arbeiten</b>	<b>Ich habe Humor und kann auch über mich selber lachen</b>
<b>Ich verstehe ausser Deutsch auch noch andere Sprachen</b>	<b>Ich kann mich auch in einer Fremdsprache verständigen</b>	<b>Ich kann mir gut Ziele setzen</b>	<b>Ich kann gut nähen oder stricken</b>

## Liste mit Kompetenzen (2)

<b>Ich kann meine Arbeit gut einteilen und planen</b>	<b>Ich bin ein pünktlicher Mensch</b>	<b>Ich kann mich gut an Abmachungen halten</b>	<b>Ich bin ein sehr ehrlicher Mensch</b>
<b>Ich kann rasch Kontakte knüpfen</b>	<b>Ich kann für eine Familie ein feines Nachtessen kochen</b>	<b>Ich kann für eine ganze Familie Lebensmittel einkaufen</b>	<b>Ich kann einen Tisch oder einen Raum schön schmücken</b>
<b>Ich kann bei Streitigkeiten gut schlichten und unparteiisch sein</b>	<b>Ich kann mich bei Konflikten beherrschen und behalte den Anstand</b>	<b>Ich bin ein sehr freundlicher Mensch</b>	<b>Ich kann mutig mit einem Lehrmeister telefonieren</b>
<b>Ich kann gut zu einem Haustier schauen</b>	<b>Ich kann andere mitreissen und begeistern</b>	<b>Ich kann gut singen</b>	<b>Ich kann gut tanzen</b>
<b>Ich kann gut Ski fahren</b>	<b>Ich kann gut Rollerblade fahren</b>	<b>Ich kann gut schwimmen</b>	<b>Ich kann gut Traktor fahren</b>
<b>Ich kann im Internet gut nach einer Information suchen</b>	<b>Ich kann am PC einen Film mit Ton schneiden</b>	<b>Ich kann gut ein Musikinstrument spielen</b>	<b>Ich kann jemandem, der ein Problem hat, gut zuhören</b>
<b>Ich kann selber mit dem Zug nach Chur fahren und wieder zurück</b>	<b>Ich kann einen Fahrplan genau lesen</b>	<b>Ich kann im Internet ein PC-Programm suchen, herunterladen und installieren</b>	<b>Ich kann selbständig für mich Kleider einkaufen</b>
<b>Ich kann an einem Auto die Räder wechseln</b>	<b>Ich kann an einem Fahrrad einen platten Reifen reparieren</b>	<b>Ich kann an einer Fräse einen Holzbalken zuschneiden</b>	<b>Ich kann selbständig eine Lampe montieren</b>
<b>Ich kann schön von Hand schreiben</b>			



# Lupe



<b>Welche anderen Kompetenzen bringe ich mit, um die oben erwähnte Kompetenz zu beherrschen?</b>	<b>Woher habe ich diese? Wozu ist sie sinnvoll?</b>